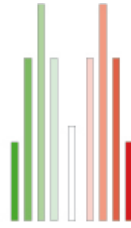


«LfdNr»



## RECHTSANWALTSKAMMER KÖLN

### Abschlussprüfung für Rechtsanwaltsfachangestellte Sommer 2020

<b>Name:</b>	«NameAzubi»
<b>Vorname:</b>	«VornameAzubi»
<b>Kenn-Nr.::</b>	«Kennnummer»
<b>Ort:</b>	«Berufsschule_TS_L»
<b>Datum:</b>	28.05.2020
<b>Prüfungsfach:</b>	Geschäfts- und Leistungsprozesse
<b>Bearbeitungszeit:</b>	60 Minuten
<b>Zugelassene Hilfsmittel:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gesetzessammlung „Schönfelder“,</li><li>- Aktuelle Gesetzestexte ohne Erläuterung und Kommentierungen,</li><li>- Taschenrechner,</li><li>- Gebührentabellen ohne Ausweis von Auslagenpauschalen und Umsatzsteuer,</li><li>- Kalender</li></ul>

<b>Erstkorrektur</b>		<b>Zweitkorrektur</b>	
	<b>Punkte</b>		<b>Punkte</b>
	<b>Datum</b>		<b>Datum</b>
	<b>Name, Unterschrift</b>		<b>Name, Unterschrift</b>

## Teil: Rechnungswesen

### 1. Aufgabe (15 Punkte)

Rechtsanwalt Andreas Weiß mit Kanzlei in Siegburg hat im Jahr 2019 folgende Wirtschaftsgüter erworben und per Banküberweisung vom betrieblichen Bankkonto beglichen.

#### Hinweise:

- Weitere Wirtschaftsgüter wurden im Jahr 2019 nicht angeschafft.
  - RA Weiß wünscht für das Jahr 2019 die höchstmögliche Abschreibung.
- a) 02.11.2019 **Büroschrank** (Nutzungsdauer 13 Jahre) für sein Arbeitszimmer zum Preis von 975,80 € brutto.  
Banküberweisung am 07.11.2019 unter Abzug von 3 % Skonto:  
Überweisungsbetrag: 946,53 €
- b) 02.12.2019 **Pkw** (Nutzungsdauer 6 Jahre, ausschließlich betriebliche Nutzung), zum Preis von 36.000 € zzgl. 19 % USt (6.840 €).  
Die Zahlung erfolgte am 02.12.2019 durch Banküberweisung.
1. Nehmen Sie die jeweiligen **Buchungen** zum 07.11.2019 und zum 02.12.2019 vor.

**07.11.2019:**

**02.12.2019:**

2. Bestimmen Sie die jeweilige **höchstmögliche Abschreibung** für das Jahr 2019.

3. Nehmen Sie die **Buchungssätze für die Abschreibung** vor.

4. Geben Sie an, wie hoch die **Gewinnauswirkung** (gewinnerhöhend, gewinnmindernd oder gewinnneutral) bei dieser Aufgabe in € insgesamt ist.

## 2. Aufgabe (5 Punkte)

Über welches Konto sind die im Folgenden aufgeführten Konten abzuschließen?

<b>Abzuschließendes Konto:</b>	<b>Das Konto wird über folgendes Konto abgeschlossen:</b>
Privatkonto	
GuV-Konto	
Reisekosten	
Fuhrpark	
Personalkosten	

### 3. Aufgabe (20 Punkte)

Rechtsanwalt Dr. Markus Schmitz, Köln, ermittelt den Gewinn durch Einnahmen-Überschuss-Rechnung (**Einnahmen-Ausgaben-Rechnung**) gem. § 4 (3) EStG.

- a) **Ordnen** Sie entsprechend zu: Betriebseinnahme (BE), Betriebsausgabe (BA), weder Betriebseinnahme noch Betriebsausgabe (weder BE noch BA).  
Tragen Sie den EURO-Betrag in die jeweilige Spalte ein.
- b) Ermitteln Sie den **Gewinn** von Dr. Markus Schmitz laut vorliegendem Schema.  
Tragen Sie den EURO-Betrag in das Lösungsschema ein.

<b>Geschäftsfall</b>	<b>BE</b>	<b>BA</b>	<b>Weder BE noch BA</b>
Personalkosten: Arbeitslöhne (brutto) : 25.000 € Sozialversicherungsbeiträge: 5.250 €			
Honorare: 120.000 € zzgl. USt 22.800 €			
Privatentnahme vom Bankkonto: 3.000 €			
Verkauf gebrauchter Büromöbel an Abholer: 8.000 € zzgl. USt 1.520 €			
Erwerb von Bürobedarf 600 € zzgl. USt 114 €			
Überweisung der Umsatzsteuer- vorauszahlung: 11.500 €			
Überweisung der Einkommensteuer- vorauszahlung: 4.000 €			
Miete für einen Archivraum von einer Privatperson: Am 3. Januar wurde das Bankkonto mit 1.050,00 € belastet. (Dezembermiete: 350,00 € und Januarrente: 700,00 €)			
Berufshaftpflichtversicherungsbeitrag i. H. von 1.200,00 € für den Zeitraum vom 01.10. – 30.09. des Folgejahres durch Banküberweisung.			
verauslagter Gerichtskostenvorschuss 250,00 €			
<b>Summe</b>			
<b>Gewinn</b>			

**Teil: Arbeitsorganisatorische Prozesse****Aufgabe 1 (10 Punkte):**

Für Herrn Weber soll PKH beantragt werden. Sie werden gebeten, Herrn Weber beim Ausfüllen des Formulars „Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse“ behilflich zu sein.

- a) Klären Sie Herrn Weber auf, welche vier Voraussetzungen vorliegen müssen, damit das Gericht ihm PKH gewährt (4 Punkte):

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- b) Nennen Sie die gesetzlichen Grundlagen für die PKH im Zivilprozess.  
(Nennen Sie das Gesetz und die entsprechenden Paragraphen) (2 Punkte):

---

---

- c) Welche Belege sind in der Regel zur Glaubhaftmachung der Bedürftigkeit dem Formular beizufügen? Nennen Sie vier Belege (4 Punkte):

---



---



---



---



---

**Aufgabe 2 (6 Punkte)**

Ihre Aufgabe ist es, Informationen und Rechtsprechung in externen Datenbanken zu recherchieren. Auf welche Weise gewährleistet die Kanzlei die Sicherheit der Kanzleidaten? Nennen Sie drei Punkte und erläutern diese kurz:

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

**Aufgabe 3 (10 Punkte):**

Ihr neuer Chef, der die Kanzlei gerade erst von seinem Vorgänger übernommen hat, fragt Sie, wie Sie die Materialbeschaffung organisieren und bittet Sie darum, eine Aufgabenanalyse zu erstellen.

- a) Bitte erläutern Sie kurz, was unter einer Aufgabenanalyse zu verstehen ist (2 Punkte):

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

b) Erstellen Sie zum Thema Materialbeschaffung eine solche Analyse. Benennen Sie die zuständigen Personen und ihre Aufgaben. (8 Punkte):

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Aufgabe 4 (8 Punkte):**

Sie erhalten den Auftrag, Akten nach Mandatsbeendigung abzulegen. Was ist vor Ablage der Akten zu prüfen? Nennen Sie vier Punkte:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 5 (18 Punkte):**

Sie recherchieren im elektronisch geführten Handelsregister. Was genau verbirgt sich hinter den folgenden Abkürzungen und geben Sie jeweils eine kurze Erläuterung:

AD:	
CD:	
HD:	
DK:	
UT:	
VÖ:	

**Aufgabe 6 (8 Punkte):**

Wann läuft jeweils die Berufungsfrist ab? Begründen Sie kurz Ihre Antwort:

- a) vollständig abgefasstes Urteil Amtsgericht Aachen vom 20.01., Zustellung am 30.01.:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- b) vollständig abgefasstes Urteil Landgericht Berlin vom 19.09., Zustellung am 01.10.:

---

---

---

---

---

---

---

---